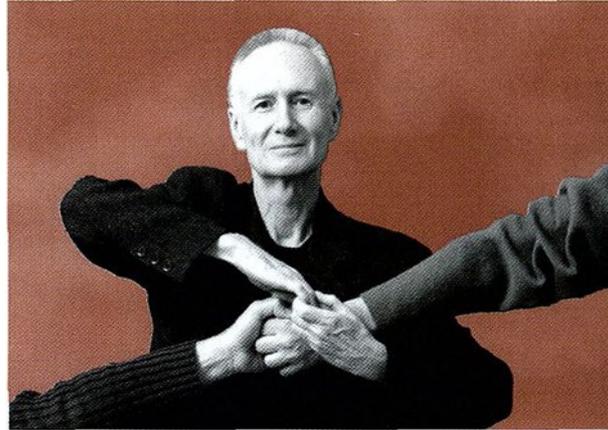


Mit Lobbying zum Erfolg

Von den österreichischen Klein- und Mittelbetrieben (KMU) betreibt nur ein Viertel viel oder sehr viel Lobbying in eigener Sache. Das geht aus einer Studie des Wiener Unternehmensberaters Wolfgang Lusak hervor. Interessant ist, dass sich gerade jene KMUs als erfolgreich bezeichnen, die bereits Lobbying (und sei es am Stammtisch beim Bürgermeister) machen. „Inhaber von KMUs haben nie gelernt, wie Lobbying funktioniert“, sagt Lusak. Dabei seien ohne das gezielte Ansprechen von Schlüsselpersonen Innovationen, Projekte und Förderungen nur schwer durchsetzbar. Aus diesem Grund fordert Lusak, dass die Wirtschaftskammer neben dem „durchaus wertvollen Branchen-Lobbying“ den Mitgliedern beim individuellen Lobbying mehr unter die Arme greift. Das Verständnis in der Bevölkerung für Lobbying ist dabei durchaus vorhanden: Laut einer von Lusak in Auftrag gegebenen Gallup-Umfrage denken die Österreicher bei Lobbying vor allem an Interessenvertretung.



RICHTIG VERNETZT. Der Wiener Berater Wolfgang Lusak ortet bei Klein- und Mittelbetrieben derzeit noch zu wenig Lobbying.